



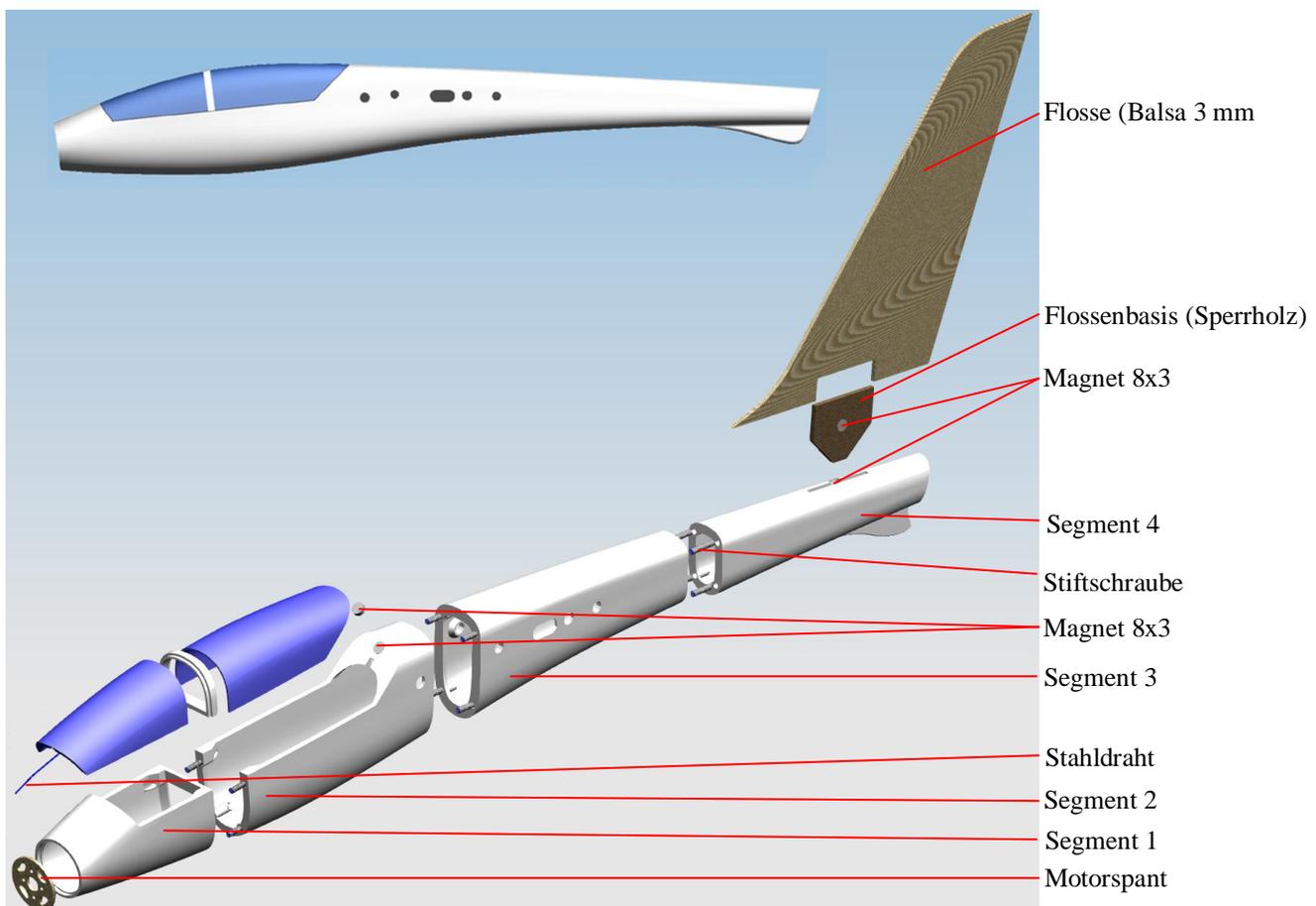
MONTAGEANLEITUNG FÜR KUNSTSTOFFRUMPF

(EYECATCHER, ZORRO LIGHT, MATRIX, PUMA)

Die Rumpfteile werden mit einem Industriedrucker hergestellt. Die Wandstärke beträgt ca. zwei Millimeter. Die relativ dicke Wand und Verstärkungen sorgen dafür, dass die Rumpfe sehr fest sind. Sie sind zwar etwas schwerer als Balsarumpfe, aber die Oberfläche ist wesentlich unempfindlicher und sie sind eleganter und geräumiger. Der Flossenkasten zur Aufnahme der abnehmbaren Flosse ist fertig installiert. Flosse und Kabinenhaube werden von Magneten bzw. einem Stahldraht gehalten.

Zwei Ausführungen sind derzeit im Angebot:

- 1) Teile verklebt
- 2) Teile verputzt, aber nicht verklebt. Die vier Segmente des Rumpfes und die Kabinenhaube mit dem Rahmen müssen Sie selber verkleben. Am besten eignet sich dafür 5-Minuten- oder 30-Minuten-Epoxi (farblos).



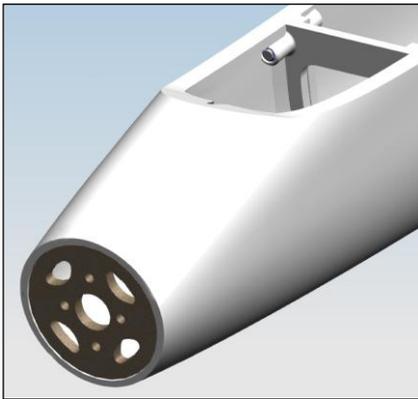
ZUSAMMENFÜGEN DER TEILE

Das Zusammenfügen der Rumpfteile ist einfach, weil die Verbindungsflächen automatisch durch Gewindestifte exakt zueinander ausgerichtet werden. Sie werden also nicht stumpf zusammen-geklebt, was das exakte Ausrichten erheblich schwieriger machen würde. Die Gewindestifte werden nicht eingeschraubt, sondern eingeklebt und sorgen für eine stabile, belastbare Verbindung.

Die Gewindestifte unbedingt entfetten und die Klebestellen anschleifen!

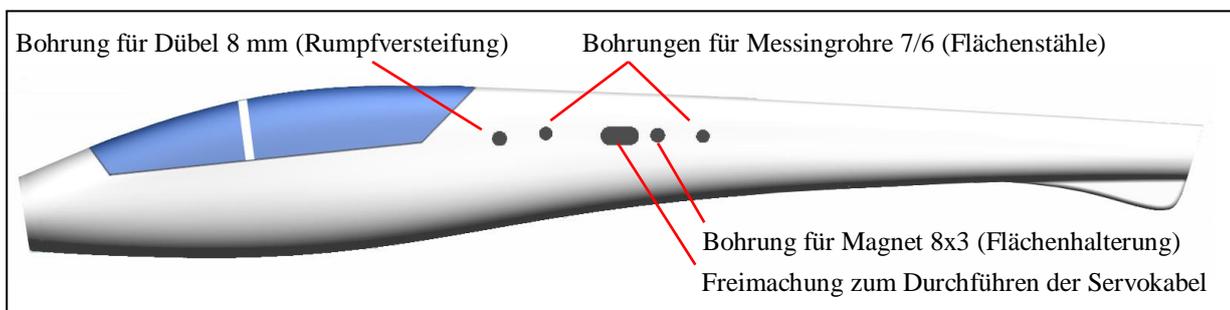
MOTORSPANT

Der Motorspant aus Sperrholz (3 mm, Bohrung 16/19 mm) liegt versenkt in einem Falz.



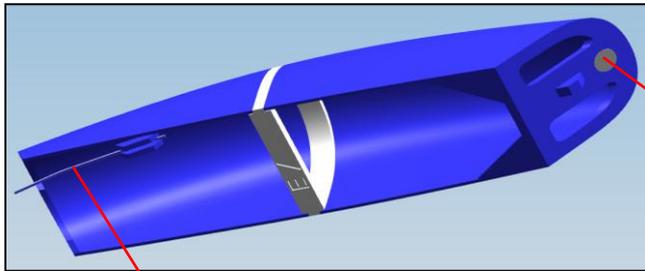
Bohrungen

Die Bohrungen (Vieleck) für die Flächenstahlrohre sind so ausgeführt, dass der Kleber beim Einschieben der Messingrohre nicht verdrängt wird. Für diese Anwendung verwenden Sie am besten 5-Minutenepoxi.



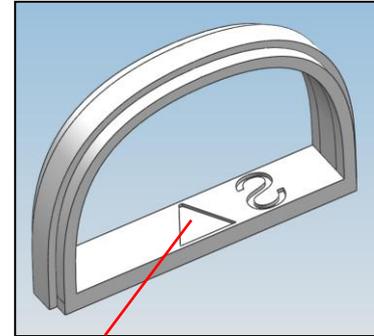
KABINENHAUBE

Die Haube besteht aus drei Teilen, ebenfalls mittels 3D-Druckverfahren gefertigt. Damit die Kabinenhaube exakt auf den Rumpf passt, müssen alle Teile zuerst entgratet werden. Dann legen Sie die Teile zur Kontrolle auf den Kabinenausschnitt des Rumpfs. Wenn alles gut passt, nehmen Sie die Teile wieder ab und geben 5-Minutenepoxi auf die Verbindungsfalze des Mittelstegs. Legen Sie nun die Teile wieder auf den Rumpf und richten Sie sie exakt aus. Damit ist gewährleistet, dass der Kabinenrahmen spaltfrei auf dem Rumpf aufliegt.



Federstahldraht

Magnet 8x3

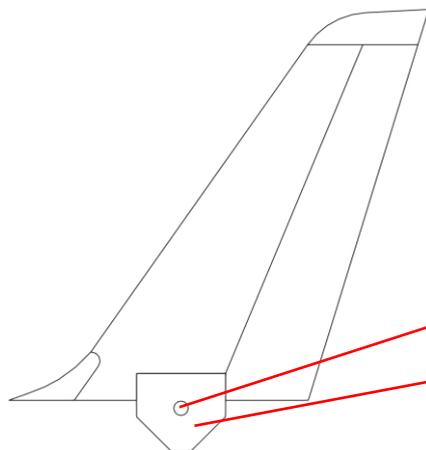


Markierungsspitze in Flugrichtung

Der Mittelsteg hat an der Basis eine Markierung. Er muss so eingeklebt werden, dass die Pfeilspitze in Flugrichtung weist.

FLOSSE

Kleben Sie die Teile so zusammen, wie unten dargestellt.



Bohrung für Magnet 8x3

Flossenbasis Sperrholz 3 mm

STÜCKLISTE

Nr.	Anzahl	Bezeichnung	Material
1	4	Rumpfsegmente	
2	3	Teile für Kabinenhaube	
3	2	Teile für Flosse	Balsa, Sperrholz
4	1	Motorspant	Sperrholz, 3 mm
5	6	Neodymmagnet 8x3	
6	2	Rohr 6/7x40 (Länge bei Montage anpassen)	Messing
7	1	Rumpfversteifung Ø8 x 40 (Länge bei Montage anpassen)	Buche
8	12	Stiftschrauben M4 x 20	Stahl
9	1	Federstahldraht Ø 1 mm	